Die Weisheit des Evangeliums

1.Kor. 2,6-16

1. Die verkündigte Weisheit des Evangeliums (V. 6-9)

a. Lektion
   i. Nachdem Paulus den Fokus der Korinther auf weltliche Weisheit kritisiert hat, stellt er nun klar, dass er ihnen im Evangelium sehr wohl Weisheit verkündigt hat – Gottes Weisheit (V. 6)
   ii. Die Weisheit des Evangeliums ist der Weisheit dieser Welt zeitlich und inhaltlich haushoch überlegen. (V. 7-9)
b. Austausch/Anwendung
   i. Worin besteht aus deiner Sicht die Weisheit des Evangeliums?
   ii. Warum haben viele Christen die Tendenz, vielleicht etwas zu schnell zu säkularen Ratgebern zu gehen, anstatt die Lösung im Evangelium zu suchen?
   iii. Wie würde ein Leben aussehen, das wirklich zu 100% auf der Grundlage der Weisheit des Evangeliums geführt wird?

2. Die (v)erkannte Weisheit des Evangeliums (V. 10-16)

a. Lektion
   iv. Die Weisheit des Evangeliums kann nur durch den Heiligen Geist erkannt werden (V. 10-12)
   v. Der Heilige Geist zeigt uns, was uns von Gott geschenkt worden ist.
   vi. Der „natürliche Mensch“ dagegen hat keine Antenne für geistliche Wahrheiten. Er kann das Evangelium ohne den Heiligen Geist nicht verstehen. (V. 13-16)
c. Anwendung/Austausch
   i. Wie erlebst du es, dass der Heilige Geist dich daran erinnert, was dir von Gott geschenkt wurde? Nenne gerne ganz konkrete Situationen.
   ii. Was macht die Wahrheit mit dir, dass Menschen, die den Geist Gottes nicht haben, unfähig sind, geistliche Wahrheiten zu erkennen?
   iii. Was war der Grund dafür, dass du das herrliche Evangelium erkennen konntest?
   iv. Nehmt in eure Gebetszeit konkrete Personen auf, die aktuell noch geistlich blind sind und sehend werden müssen.